

ALTENMARKT a. d. Alz

informiert



Amtsblatt der Gemeinde und
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände



Samstag, den 16. März 2024

Nummer 4/2024

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG



Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz,
Hauptstraße 21, 83352 Altenmarkt a. d. Alz

Am Freitag, 26. April 2024

findet um **19.30 Uhr** im Saal des Gasthofes „Zur Post“ eine

BÜRGERVERSAMMLUNG

statt, zu der alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger
herzlich eingeladen sind.

Stephan Bierschneider, 1. Bürgermeister

Fälligkeit Hundesteuer am 19.03.2024

Am 19.03.2024 wird die jährliche Hundesteuer fällig.

Steuerpflichtige mit SEPA-Mandat stellen bitte die Abbuchung der Beträge sicher. Steuerpflichtige, die der Gemeinde kein SEPA-Mandat erteilt haben werden gebeten, die Zahlung pünktlich zu leisten.

Bei verspätetem Zahlungseingang werden Säumniszuschläge in Höhe von 1% je angefangenem Monat erhoben. Freundlichst, Ihre Gemeindekasse



Straßenreinigung

Ab Montag, 08. April 2024 ist vorgesehen, die Ortsstraßen mit der Kehrmaschine von dem im Winter angefallenen Streugut und sonstigen Abfällen zu säubern. Die Grundstückseigentümer werden gebeten, die Gehwege abzukehren. Hierbei sollen keinesfalls Haufen gebildet werden, da diese von der Kehrmaschine nicht aufgenommen werden können. Wir bedanken uns für die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger.

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze bei den Realsteuern der Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz (Hebesatzsatzung)

Aufgrund § 25 Abs. 1 und 2 Grundsteuergesetz und § 16 Abs 1 und 2 Gewerbesteuerengesetz i.V.m. Art 22 Abs. 2 und Art.23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern und Art. 18 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz folgende Hebesatzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuern | |
| a) Für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft | 330 v. H. |
| b) Für die Grundstücke (B) | 330 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 330 v. H. |

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit dem 01. Januar 2024 in Kraft.

Altenmarkt a. d. Alz, 08.03.2024

Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz

Stephan Bierschneider

1. Bürgermeister

Voraussichtliche Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 19. März 2024, 18.30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Zimmer 3, EG

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 05. März 2024
 2. Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und der Kommunalhaushaltsverordnung (KommHV);
 - 2.1 Beschluss über die Haushaltssatzung 2024
 - 2.2 Beschluss über den Stellenplan 2024 der Beamten und tariflich Beschäftigten
 - 2.3 Beschluss über das Finanz- und Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027
 3. Vollzug der Baugesetze;
 - 3.1 Bauantrag zur Umnutzung eines bestehenden Wohn- und Geschäftshauses in ein Wohngebäude mit 4 Wohneinheiten, Fl.Nr. 347/3, Gemarkung Altenmarkt, Margaretenstraße 4
 - 3.2 Neubau eines Nebengebäudes mit Hackgutheizung zur zentralen Wärmegewinnung der Hofstelle als ersatzbau für das bestehende Nebengebäude, Fl.Nr. 1315, Gemarkung Altenmarkt, Offling 29
 - 3.3 Bauvoranfrage für 2 Gebäude auf der Grundstücksfläche im Garten, Fl.Nr. 39, Gemarkung Altenmarkt, Marktplatz 6
 4. Bekanntgabe und Informationen aus vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzungen
 5. Informationen
- Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

VERANSTALTUNGSTERMINE

MÄRZ 2024

- 16.03. 09.00 Uhr Treffpunkt THW CSU: Müllsammelaktion
 16.03. 09-12.30 Uhr Pfarrheim KAB: Bildungstag Referent: KAB
 Diözesanpräses Michael Wagner
 16.03. 14.00 Uhr THW FW: Betriebsbesichtigung
 16.03. 20.00 Uhr Schützenheim FSG Baumburg: Siegerehrung
 Dorfschießen
 17.03. 09.00 Uhr Erlstätt KSK: Gauversammlung
 17.03. 11.30 Uhr Pfarrheim Frauenbund: Fastensuppen-Essen
 17.03. GTEV: Gaufrühjahrsversammlung
 19.03. 10.00 Uhr Husarenschänke Männerverein: Generalversammlung vor-
 ab Messe in der Kirche
 Altenmarkt 9.00 Uhr
 Gemeinderatsitzung
 19.03. 18.30 Uhr Rathaus SPD: Stammtisch
 21.03. 19.00 Uhr Gasthof zur Post TSV: Jahreshauptversammlung
 21.03. 19.30 Uhr Husarenschänke Frauenbund: Palmbuschen binden
 22.03. 13.00 Uhr Pfarrheim FSG Baumburg: Endschießen
 22.03. 19.00 Uhr Schützenheim Oidmarkta Bochratz ´n: Jahreshauptver-
 sammlung mit Dankessen
 22.03. 19.00 Uhr Husarenschänke Gartenbauverein:
 Jahreshauptversammlung
 22.03. 19.30 Uhr Pfarrheim Pfarrei: Gottesdienst mit Palmweihe
 23.03. 19.00 Uhr Kirche Rabenden Geflügelzuchtverein: Kleintiermarkt
 24.03. 09-12 Uhr Gutshof Baumburg Frauenbund: Verkauf der Palmbuschen
 24.03. v. Gottesdienst Baumburg Pfarrei:
 Festgottesdienst mit Palmweihe
 24.03. 10.00 Uhr Stiftskirche Baumburg Unternehmen Altenmarkt:
 Verkaufsoffener Palmesel-Sonntag
 24.03. 12-17 Uhr Bochratzn: 4. Vereinsstammtisch
 25.03. 19.00 Uhr Husarenschänke Pfarrei: Abendmahlgottesdienst
 28.03. 19.30 Uhr Stiftskirche Baumburg Gründonnerstag
 29.03. 15.00 Uhr Stiftskirche Baumburg Pfarrei: Karfreitagsliturgie
 30.03. Probenraum Musikverein: Probenstag
 30.03. 09.00 Uhr Edeka Curraj FW: Infostand Austausch mit
 Bürgerinnen und Bürgern
 31.03. 05.00 Uhr Stiftskirche Baumburg Pfarrei: Osternachtsfeier
 31.03. 10.00 Uhr Stiftskirche Baumburg Pfarrei: Oster-Familiengottesdienst

APRIL 2024

- 01.04. 09.00 Uhr Kirche Rabenden Pfarrei: Festgottesdienst
 03.04. 10.00 Uhr Pfarrheim Pfarrei: Kinderkino „Der Mondbär –
 Das große Abenteuer“ Für Kinder
 ab 5 Jahren
 03.04. 15.00 Uhr Pfarrheim Kinderkino „Die Häschenschule –
 Jagd nach dem goldenen Ei“
 04.04. 19.30 Uhr Schützenheim SG St. Wolfgang: Jahreshauptver-
 sammlung mit Neuwahlenn
 05.04. Turnhalle Musikverein: Generalprobe
 Frühjahrskonzert
 06.04. 20.00 Uhr Turnhalle Musikverein: Frühjahrskonzert
 07.04. 14.00 Uhr Stein a.d. Traun Georgiritt
 09.04. 19.30 Uhr Husarenschänke TSV: Vorstandssitzung
 11.04. 14.00 Uhr Husarenschänke Alzmetall Rentnertreff
 13.04. 10-15 Uhr Turnhalle TSV Teakwondo: Teakwondo Turnier
 Formenlauf
 13.04. 19.00 Uhr Kirche St. Wolfgang Pfarrei: Kirchweihfestgottesdienst
 St. Wolfgang
 13.04. 19.30 Uhr Vereinsheim GTEV: Generalversammlung mit
 Neuwahlen
 14.04. 15.00 Uhr Seeon KAB: Kapellenwanderung mit Martin
 Benker; Start am Klosterparkplatz in Seeon

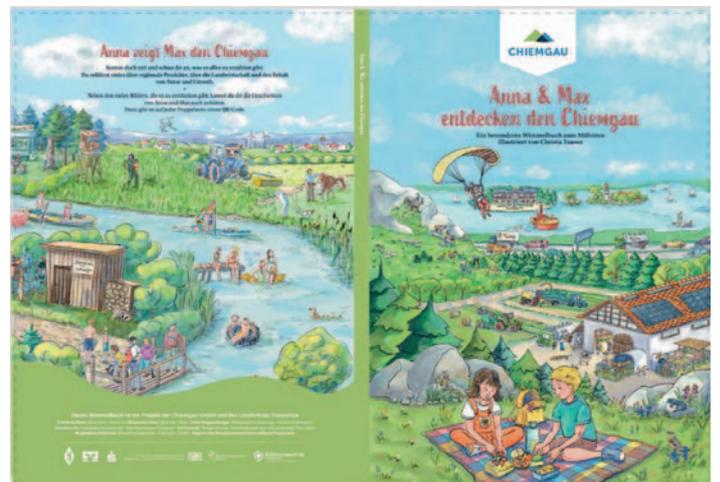
VEREINE UND VERBÄNDE

„Anna und Max entdecken den Chiemgau“ Chiemgau GmbH produziert Wimmelbuch für Kindergärten

Schon kleinen Kindern die Bedeutung von Natur, Landwirtschaft und heimi-
 schen Lebensmitteln nahebringen – das ist das Ziel des Wimmelbuches „Anna
 und Max entdecken den Chiemgau“. Die Chiemgau GmbH setzte das Projekt
 in Kooperation mit dem Traunsteiner Jugendamt, dem Bayerischen Bauernver-
 band und pädagogischen Fachkräften aus heimischen Schulen und Kindergär-
 ten um. Die Illustratorin Christa Tauser aus Chieming zeichnete die lebendigen
 Szenen aus den Bereichen Handwerk, Bauernhof, Freizeit und mehr. Über ei-
 nen QR-Code auf jeder Doppelseite geht es zu Hörgeschichten, eingesprochen
 von den beiden Schulkindern Emilia Greimel und Benjamin Ober von der
 Grundschule Chieming. Im Zusammenhang mit dem Buch bietet das Jugend-
 amt Fortbildungen für pädagogisches Personal an, außerdem können bei der
 Schul-IT des Landkreises kostenlose Tablets geliehen werden, um die Hörge-
 schichten abzuspielen. Die Chiemgau GmbH stellt allen Kindergarten- und Ki-
 tagruppen im Landkreis Traunstein ein kostenloses Exemplar zur Verfügung.
 Aufgrund der großen Nachfrage soll das Buch ab 2025 auch im Buchhandel er-
 hältlich sein. Ausführliche Informationen und die Möglichkeit für Vorbestellun-
 gen gibt es im Internet un-
 ter [www.chiemgau-wirt-
 schaft.de/wimmelbuch](http://www.chiemgau-wirtschaft.de/wimmelbuch).



Emilia Greimel und Benjamin
 Ober von der Grundschule
 Chieming haben die Texte ein-
 gesprochen



Übergabe des Buches am 22. Februar in Trostberg: Evi Schenkl (Familienbeauftragte des
 Landkreises Traunstein), Doris Wagnerberger (Grundschullehrerin in Chieming, pädagogische
 Beratung), Christine Fix (Kindergartenleitung städt. KiTa „Regenbogen“ Trostberg), Hans Stei-
 ner (Kreisobmann Bayr. Bauernverband), Christa Tauser (Illustratorin), Landrat Siegfried
 Walch, Emilia Greimel (Sprecherin Anna), Benjamin Ober (Sprecher Max), Christine Schu-
 hegger (Kreisbäuerin bayr. Bauernverband), Magdalena Kollmann (Projektleitung Chiemgau
 GmbH)



Programm 2024

Altenmarkter



Einmal im Monat, immer mittwochs um 15 Uhr, zeigen wir im Pfarrheim (Schulweg 6) Filme für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren. Der Eintritt beträgt 1,50 €, auch für die erwachsene Begleitperson.

Bei der Planung der Kinderkino-Saison 2023/2024 haben wir Filme ausgewählt, die Abwechslung und Vielfalt garantieren. Das sind Spiel- und Animationsfilme ohne Werbung und altersgerecht, das heißt, dem Verständnis der Kinder entsprechend.

Die Filme sollen den Kindern durch das Kennenlernen von fremden Ländern, Märchen und Abenteuern einen Blick in die Welt und das Leben ermöglichen. Auch die Lebensbedingungen und Sorgen der Kinder werden nicht ausgespart. So können die Kinder im Kino sehen, welche Probleme überall gleich sind und wo es Unterschiede gibt.

Einen festen Platz in unserem Filmangebot haben auch Klassiker des Kinderfilms. Das ist auch der Grund, weshalb wir neben den Altersangaben (FSK 0 oder FSK 6) auch immer eine Altersempfehlung (AE) angeben. So können die Eltern die Kinder bei der Auswahl der Filme unterstützen.

Hier alle Filme auf einen Blick:

15. Mai: „Das SAMS - Der Film“ Spielfilm (93 Min) AE ab 7 J

12. Juni: „Emma und ihr magisches Pferd Wings“ Animation (73 Min) AE ab 8 J

FERIENPROGRAMM 2024

Neu ist das „Spatzenkino“ immer um 10 Uhr. Hier zeigen wir kurze Filme für unsere kleinsten Zuschauer - FSK 0 / Filme ab 4 Jahren empfohlen (mit Begleitperson).

Osterferien - am 03. 04. 2024

10.00 Uhr: „Der Mondbär - Das große Abenteuer“ (68 Min.) AE ab 5 J

15.00 Uhr: „Die Häschenschule - Die Jagd nach dem goldenen Ei“ (73 Min.)

Pfingstferien - am 29. 05. 2024

10.00 Uhr: „Die Eiche - Mein Zuhause“ (80 Min.- Ohne Sprache, nur Musik!)

15.00 Uhr: „Das Wunder der Natur“ (79 Min.) AE ab 8 J

Vorschau: In den Sommerferien heißt es „In Altenmarkt sind die Dinos los!“

Toni Tanner mit „Käfer & Co“ zu Gast an der Altenmarkter Grundschule

Der Liedermacher und Märchenerzähler Toni Tanner war mit dem zweiten Programm seiner „Käfer & Co“ - Reihe zu Gast an der Grundschule Altenmarkt. Die ersten bis vierten Klassen sowie die Vorschulkinder durften bei der ins Insektenreich übertragenen Geschichte „... und Du bist raus“, mitspielen und mitsingen. Das Stück, eine Mischung aus Singspiel und Mitmachtheater zum Thema Ausgrenzung/Mobbing, soll wichtige Sozialkompetenzen der Kinder thematisieren und stärken.

Das Stück erzählt von Babsi Biene und deren Freunden, die an der Insekenschule eine tonangebende Bande sind. Sie bestimmen, wer in der Klassengemeinschaft akzeptiert wird und wer nicht. Auch auf dem Wandertag machen sie den schüchternen Uwe Weberknecht mit Worten und Taten fertig. Obwohl Rita Raupe ihm beisteht, kann Uwe sich nicht gegen die Babsi-Bande wehren und wird immer verzweifelter. Doch da zieht plötzlich ein Gewitter auf... und Uwe Weberknecht kann durch seine verborgenen Talente die Achtung seiner Mitschüler auf sich ziehen!

Mit großer Begeisterung verfolgten die Kinder das Theaterstück. Bereits im Vorfeld hatten die Klassen Lieder und Texte geprobt und konnten durch Mitsingen und Mitsprechen aktiv am Handlungsverlauf teilnehmen. In die Rollen von Babsi Biene, Rita Raupe und Co schlüpften einzelne Schüler, denen das Spiel der Insekten sichtlich Freude bereitete.



Der Müh(l)e wert
Für Mode-BEWUSSTE. 1. Wahl aus 2. Hand

NEUERÖFFNUNG
Kunstmühle am Kohlstattweg · 83370 Roitham

Öffnungszeiten: Freitag 10 - 15 Uhr
Samstag 14 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung Tel.: 0163/232 89 69

Vorbeischaun lohnt sich. Ich freu mich auf Euch! – Barbara

Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

Der Buchenwaldfriedhof ein besinnlicher Ort zum Verweilen

Heute stellt Ihnen der Heimat- und Kulturverein Altenmarkt a. d. Alz, Baumburg, Rabenden die zweite Bank in unserer Reihe „Bankerlblicke“ vor. Entstanden ist die Buchenwald-Gedenkstätte bereits im Jahre 1800 als Massengrab für bayerische, österreichische und französische Soldaten. Nachdem die Stiftsgebäude von Baumburg bereits vorher mehrmals als Lazarett gedient hatten, wurden sie nach der von den Franzosen gegen die verbündeten bayerischen und österreichischen Truppen gewonnenen Schlacht bei Hohenlinden am 3. Dezember 1800 mit Verwundeten aller beteiligten Armeen geradezu vollgestopft. Die Folge der Überfüllung war, dass in diesem Hauptfeldspital eine Typhusepidemie ausbrach, der nach der Überlieferung mehr als 2000 Verwundete zum Opfer fielen. Jedes Jahr im Juni veranstaltet hier die Altenmarkter Soldatenkameradschaft eine Gedenkfeier zu Ehren aller Gefallenen von 1800 und natürlich der Toten beider Weltkriege.



Ausruhen, abschalten, einen Plausch mit bekannten oder auch fremden Besuchern.

18. März - 14. April

Optik **Girr & Steger**

evil eye
true sport eyewear

10% RABATT auf SPORTBRILLEN

Hauptstr. 15 • Trostberg • www.optik-girr-steger.de

Palmbuschen binden

Der Frauenbund Altenmarkt/ Rabenden lädt ins Pfarrheim Altenmarkt zum Basteln ein. Am Freitag, 22.03.24 werden ab 13 Uhr Palmbuschen gebunden. Jeder der mitwirken möchte, ist herzlich willkommen.

Die Palmbuschen werden, am Sonntag 23.03.24 vor dem Gottesdienst verkauft. Der Erlös kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute.

Auf euer Mitwirken freut sich die Vorstandschaft.

Vereinscoaching - machen Sie Ihren Verein fit für die Zukunft

Michael Blatz, Unternehmens- & Vereinsberater, Trainer und Coach

Die Freiwilligenagentur bietet ein exklusives Vereinscoaching-Programm für die Vereine und Non-Profit Organisationen im Landkreis an. Dieses Programm ist speziell darauf ausgelegt, Organisationen aus dem Landkreis in ihrer Entwicklung und ihrem Wachstum zu unterstützen.

Darum sollten Sie an dem Vereinscoaching teilnehmen:

Erweitern Sie Ihre Kompetenzen

Durch unsere Coaching-Sitzungen erwerben Sie wertvolle Fähigkeiten und Kenntnisse, die Ihnen helfen, effektiv neue Mitglieder zu gewinnen und langfristig an Ihren Verein zu binden.

Bauen Sie ein starkes Netzwerk auf

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Vereinen und Experten auszutauschen und profitieren Sie von den Erfahrungen der anderen Teilnehmenden sowie der Fachkenntnis des Coaches. Dies bietet Ihnen die Chance, wertvolle Einblicke zu erhalten und neue Perspektiven für Ihren Verein zu entwickeln.

Aktivieren Sie Ihre Mitglieder

Lernen Sie innovative Ansätze kennen, um Ihre Mitglieder zur aktiven Teilnahme am Vereinsleben zu motivieren und sie zu ermutigen, Verantwortung innerhalb des Vereins zu übernehmen.

Fördern Sie das nachhaltige Wachstum Ihres Vereins

Erkennen Sie Ihre Potentiale zur Weiterentwicklung des Vereins und entwickeln Sie gemeinsam Strategien, die Ihrem Verein zu langfristigem Erfolg und Stabilität verhelfen und ihn zukunftsfähig machen.

Erarbeiten Sie praxisorientierte Lösungen

Gemeinsam mit unseren Experten entwickeln Sie konkrete, speziell auf Ihren Verein zugeschnittene Handlungspläne, die sofort umsetzbar sind und spürbare Ergebnisse bringen.

Programminhalte:

1. Mitgliedergewinnung: Strategien und Praktiken
2. Mitgliederbindung: Aufbau einer starken Gemeinschaft
3. Aktivierung und Engagement: Förderung der aktiven Mitwirkung
4. Übernahme von Vereinsfunktionen: Schulung und Motivation
5. Nachhaltige Vereinsführung: Vereinsorganisation und -entwicklung

Zielgruppe:

Interessierte Vereine sind eingeladen, eine formlose Bewerbung einzureichen. Bitte fügen Sie eine kurze Beschreibung Ihres Vereins und Ihrer Motivation zur Teilnahme bei.

Termine/ Dauer:

Das Vereinscoaching umfasst fünf Sitzungen, jede Sitzung dauert drei Stunden. Die Termine finden jeweils mittwochs von 17:00 bis 20:00 Uhr im Landratsamt, Papst-Benedikt-XVI.-Platz in Traunstein statt.

Termine:

- 10.4.2024-kleiner Sitzungssaal des Landratsamtes, Gebäude A (1. OG, Zi. 1.04)
- 24.4.2024 – Casino des Landratsamtes, Gebäude A (EG)
- 08.5.2024 – Casino des Landratsamtes, Gebäude A (EG)
- 12.6.2024 – Casino des Landratsamtes, Gebäude A (EG)
- 10.7.2024 – Casino des Landratsamtes, Gebäude A (EG)

Rahmenbedingungen

Gebühr: 50 € je Verein

max. 8 Vereine mit je 2 Teilnehmer.

- Es ist von Vorteil, wenn jeder Verein zwei Vertreter entsendet, davon mindestens einen aus dem Vereinsvorstand.

- Die Teilnahme an allen fünf Terminen ist verpflichtend.

Anmeldung bis 14. März 2024 erforderlich!

KSK: Festausschuss für 200-Jahrfeier steht

Feierlichkeiten im Juni 2026 mit Feier von 225 Jahre Buchenwaldgedenken

Das Jahr 2026 wird wieder ein Jubiläumsjahr in der Gemeinde Altenmarkt. Nicht nur die St. Wolfgang Schützen mit der Rabendener Feuerwehr begehen ihr Jubiläum auch die Soldatenkameradschaft Altenmarkt feiert ihr 200jähriges Bestehen sowie 225 Jahre Buchenwaldgedenken. Dazu hat sich nun ein Festausschuss gegründet, der mit den Vorbereitungen zum Jubiläum beschäftigt ist. Die Feier werde am Gedenkwochenende 27./28. Juni 2026 stattfinden. Mit zum Festausschuss gehören Karin Peteranderl (Beisitzer), Sebastian Peteranderl (Kassier), Benedikt Brückner (zweiter Kassier), Jutta Schulze (zweiter Schriftführerin), Wolfgang Losert (Vorsitzender), Elisabeth Losert (Beisitzer), Alois Müller (Zweiter Vorsitzender) und Hans Köck (Schriftführer). Schirmherr ist Bürgermeister Stephan Bierschneider.

Die KSK Altenmarkt ist auch Ausrichter des alljährlich Ende Juni stattfindenden Buchenwaldgedenkens, bei dem den Opfer der Kriege und speziell der mehr als 2000 Toten aus der Schlacht von Hohenlinden, die 1800/1801 im einstigen Lazarett der Klosters Baumburg verstarben. -sts



Der KSK Festausschuss steht und bereitet sich auf die Feier des 200. Gründungsjubiläums vor. Auf dem Bild sind von links zu sehen: Karin und Sebastian Peteranderl, Benedikt Brückner, Jutta Schulze, Wolfgang und Elisabeth Losert, Gertraud und Alois Müller, Hans Köck und Schirmherr Bürgermeister Stephan Bierschneider. Foto: KSK Altenmarkt

Fastensuppenessen

Der Frauenbund Altenmarkt/ Rabenden lädt herzlich am Sonntag 17.03.2024 nach dem Gottesdienst, ca. 11.30 Uhr, ins Pfarrheim ein. Hier findet wieder das traditionelle Fastensuppenessen statt. Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist ebenso gesorgt. Der Erlös kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Veranstaltungen beim Kath. Bildungswerk Traunstein

Auszeit - eine Stunde für mich

Die nächste Auszeit mit Andrea Rosenegger findet am Mittwoch, den 10. April von 9 bis 10 Uhr in der Krypta der Pfarrkirche Hl. Kreuz in Traunstein statt. Gibt es eigentlich auch mal gute Nachrichten? Ja, z.B. dass Sie jeden zweiten Mittwoch im Monat eingeladen sind, sich eine Stunde Zeit für sich selbst zu nehmen, eine Pause von täglichem Getriebe. Musik, Texte und Stille, sowie einfache Körperübungen und auch mal freie Bewegung zur Musik bieten die Gelegenheit zu sich zu kommen und wahrzunehmen, was ist und was uns trägt, um dem Alltag und seinen Herausforderungen wieder mit frischer Kraft begegnen zu können. Unabhängige Einzeltreffen.

Reparatur-Café Traunstein

Was macht man mit einem Stuhl, an dem ein Bein kaputt ist? Mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Wegwerfen? Denkste! Am Samstag den 13. April findet im Campus St. Michael von 14.00 bis 17.00 Uhr das Reparatur-Café statt. Einmal im Monat reparieren ehrenamtliche Tüftler kaputte Gebrauchsgegenstände von Möbel, über Elektrokleinteile und Fahrräder bis hin zu Textilien. Dabei steht die Hilfe zur Selbsthilfe im Vordergrund. In angenehmer Atmosphäre werden außerdem Kaffee und Kuchen angeboten. Mehr Infos und weitere Termine: www.reparaturcafe-traunstein.de

Nähere Informationen sowie Anmeldung zu allen Veranstaltungen beim Kath. Bildungswerk Traunstein, Telefon 0861 / 6 94 95.

„Primerl-Kaffee“ für FFW – Frauen

Rabenden: Die Frauen/Freundinnen aller Aktiven der Feuerwehr Rabenden sind am Samstag, 23. März zum „Primerl-Kaffee“ eingeladen. Beginn ist um 14:00 Uhr im Feuerwehrhaus, für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Weltgebetstag

„Palästina - Durch das Band des Friedens“ war in diesem Jahr die Überschrift des Weltgebetstages der Frauen.

Der Frauenbund Altenmarkt/ Rabenden durfte im Pfarrheim 35 Gäste begrüßen, die gemeinsam für den Frieden beten wollten. In den Jahren 2020 bis 2022 haben Christinnen in Palästina diese Liturgie vorbereitet und konnten nicht ahnen, wie sehr heute das Beten für den Frieden, nicht nur in Ihrer Region, zutreffend ist.

In dem ökumenischen Gottesdienst, der durch Pfarrgemeinde- Referentin Irmi Huber geleitet wurde und musikalisch durch Regina Mitterer begleitet wurde, wurden stimmen einiger Palästinenserinnen hörbar gemacht. Verschiedene Mitglieder des Vereins lasen vor unter welchen Bedingungen Christen in ihrer Heimat leben und um ihren Glauben kämpfen müssen. Dabei sind wir doch alle Menschen und durch das Band des Friedens, welches uns der liebe Gott und Jesus, mitgegeben haben, verbunden. Der Leitsatz, den man immer wieder hörte war: In Liebe ertragen!

Im Anschluss nach dem Gottesdienst, hatten die Frauen des Frauenbundes aus der Region Palästina übliche Aufstriche vorbereitet. Dazu gab es Fladenbrot, Baguette und Tee. Es wurde noch lange über das Thema geredet.

Wir sollten alle nicht vergessen, dass jeder Krieg, jedes Leid überflüssig ist. Wir alle sind, egal welchen Glaubens, miteinander verbunden und sollten uns gegenseitig mit Nachsicht, Umsicht und Rücksicht „in liebe ertragen“.



Gräber Reinigung

Aufgrund der milden und schönen Witterung haben bereits viele der Grabpfleger an der Buchenwaldgedenkstätte unterhalb Baumburg begonnen, die Gräber herzurichten und mit Frühjahrsblühern zu schmücken. Die Soldatenkameradschaft Altenmarkt e.V. - Mahner für den Frieden – sagt schon mal recht herzlichen Dank für die Unterstützung und das Engagement.



Den fehlenden Kriegsteilnehmern von 1939 - 1945 einen Platz auf der Ehrentafel gegeben

Die Soldatenkameradschaft Altenmarkt – Mahner für den Frieden – hat nach längerer Recherche die Ehrentafel der Kriegsteilnehmer von 1939 – 1945 von Altenmarkter Bürgern aufgefunden. Somit konnten jetzt die noch fehlenden Kriegsteilnehmer auf dieser Ehrentafel ergänzt werden. Die Tafel mit den Kriegsteilnehmern wurde in diesem Zuge für die Nachwelt digitalisiert und neu gerahmt. Diese Kriegsteilnehmer mahnen für den Frieden, erinnern sie doch an eine sehr traurige deutsche Geschichte und zum Erhalt unserer Demokratie.



Generalversammlung des Altenmarkter Männervereins

Jahreshauptversammlung am 19. März mit Neuwahlen und Ehrungen

Der Altenmarkter Männerverein konstituiert sich neu. Nach der Auflösung im Herbst letzten Jahres gibt es dieses Jahr einen Neubeginn des Altenmarkter Traditionsvereins. Exakt 70 Jahre nach der Gründung findet am Dienstag, am 19. März um 10 Uhr vormittags die Generalversammlung im Altenmarkter Gasthaus „Husarenschänke“ statt. Zuvor um 9 Uhr wird mit einer Messe in der Altenmarkter Kirche den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Zur Versammlung und zum Jahrtag sind alle Mitglieder, sowie deren Frauen, besonders aber auch die Witwen verstorbener Mitglieder eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen nach der Begrüßung die Neuwahlen von Vorstandschaft und Ausschuss, Terminbekanntgaben, Ehrungen, Satzungsmodalitäten sowie Wünsche und Anträge.

Wärmepumpen & Elektrotechnik

ELEKTRO LAXGANGER

Wasserburger Str. 14a - 16 83119 Obing Tel. 08624/2272
www.elektro-laxganger.de info@elektro-laxganger.de

- Elektroninstallation
- Wärmepumpen
- Beleuchtungstechnik
- Kundendienst
- Satellitenanlagen
- Netzwerktechnik
- Telekommunikation
- Sicherheitstechnik
- Elektrofachgeschäft

EP: Laxganger
ElectronicPartner

Hausgeräte - TV - Multimedia - Mobilfunk/Festnetz - u.v.m.

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Besuchen Sie uns auch online:
www.ep-laxganger.de

60. Jahreshauptversammlung beim TSV

Der TSV Altenmarkt/Alz e. V. geht in diesem Jahr am 21. März auf seine 60. Jahreshauptversammlung der Vereinsgeschichte zu.

Die 2023 gewählte neue Vorstandschaft hatte sich auch aufgrund der zu kurzen Vorbereitungszeit entschlossen, eine Feier, wenn, dann nur in einem kleinen Rahmen zu gestalten.

Aber auch ohne große Feier bedeutet dieses Jubiläum etwas Besonderes für den TSV und seine Mitglieder.

In der Gründungsversammlung am 26.09.1964 beschlossen neun Gründerväter, zusammen mit bereits 84 wartenden „Beitrittswilligen“ auf die Gründung des TSV Altenmarkt/Alz e. V. und schufen somit die Grundlage für den heute, mit 1040 Mitgliedern, größten Verein in Altenmarkt. Eine große Aufgabe war also für all die ehrenamtlichen Mitstreiter, Funktionäre, Übungsleiter und Helfer über 60 Jahre Vereinsarbeit zu bewältigen – mit Höhen und Tiefen. Aber alle zusammen schufen sie die Möglichkeit, einen Ort, an dem in Altenmarkt gemeinsam Sport und soziales Miteinander von Kindern und Erwachsenen mit verschiedensten persönlichen Interessen gelebt wird. Auch das gemeinsame Gewinnen, Verlieren, (Ärgern) und Lachen war 60 Jahre ein fester Bestandteil dieses Ortes, der für viele Mitglieder auch zu einer Art Heimat geworden ist. Der Sport als gesundheitliche Förderung und die gemeinnützige Arbeit, die heute im TSV geleistet wird, soll auch weiterhin unser Bestreben sein und wir hoffen, dass sich alle in der Sportheimat TSV wohlfühlen.

Bernhard Aicher
1. Vorstand



Der Gartenbauverein berichtet:

Frühjahrsversammlung

Die Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins Altenmarkt/Rabenden findet am Freitag den 22. März 2024 um 19:30 Uhr im Pfarrheim Altenmarkt statt. Neben Totengedenken, Tätigkeits- und Kassenbericht, Entlastungen und Grußworten werden Ehrungen vorgenommen. Zudem wird über eine Beitragserhöhung abgestimmt, da ab 2025 höhere Beiträge an den Landesverband abgeführt werden müssen.

Monika Angerer referiert über „Frühjahrsputz – ein virtueller Spaziergang durch die Frühjahrskräuter“.

Alle Mitglieder und solche, die es werden wollen, sind hierzu herzlich eingeladen.
Ihr Gartenbauverein

Amler

www.amler-werbung.de

WERBUNG

TRANSPARENTER
STEMPEL · SCHILDER

Hauptstr. 1 · **Trostberg** · Tel. 08621/64393

Turn- und Sportverein Altenmarkt/Alz e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

am Donnerstag, 21. März, um 19.30 Uhr im Gasthaus Husarenschänke

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Kurzberichte der Jugendleitung und Abteilungsleiter
5. Kassenbericht
6. Revisionsbericht
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Bearbeitung der fristgerecht schriftlich eingereichten Anträge
10. Wünsche und Informationen

Alle Vereinsmitglieder, Sponsoren und Freunde des TSV-Altenmarkt/Alz e. V. sind hierzu herzlich eingeladen.



Freie Wähler

Ortsverband der Freien Wähler
Altenmarkt - Rabenden e. V.



Einladung zur Betriebsbesichtigung

des THW Ortsverband Traunreut

Am Samstag, den
16. März 2024 um 14:00 Uhr
Treffpunkt am **Berndring 8, 83352 Altenmarkt**

Im Anschluss sind alle Teilnehmer zu Kaffee und
Kuchen herzlich eingeladen

Technisches Hilfswerk



 @freiewaehler_altenmarkt
 Ortsverband der Freien Wähler Altenmarkt - Rabenden e. V.



Freie Wähler

Ortsverband der Freien Wähler
Altenmarkt - Rabenden e. V.





Einladung zum Infostand

Am Samstag, den
30. März 2024
von
09.00-12.00 Uhr
beim
Edeka Curraj
in Altenmarkt

 @freiewaehler_altenmarkt
 Ortsverband der Freien Wähler Altenmarkt - Rabenden e. V.

Sonntag 24. März

Altenmarkt blüht auf!

geöffnet 12-17 Uhr

Mo. 25. - Do. 28.03.
erhalten Sie

20% auf ALLES
wie Farben, Zubehör,
Pinsel usw.



Malerbetrieb
K.H. FREUTSMIEDL

Margaretenstr. 15 · 83352 Altenmarkt · Tel. 086 21/3377
info@maler-freutsmiedl.de · www.maler-freutsmiedl.de

Hausmeisterservice
EDER



Färberstr. 3 · 83352 Altenmarkt
Tel.: **0151/70 829 736**
e-Mail: edermaxi059@gmail.com

Ihr zuverlässiger Partner für
Wohnhausbetreuung · Gartenpflege
Heckenschnitt · Häckseln bis zu 10cm
Pflege für Ihr Firmengelände

GALERIE

ALTENMARKT · Hauptstr. 16

(an der B 304) - 200m zur Einfahrt Laufenau entfernt

Die Ausstellung ist am So. 24.03.
von 12 - 17 Uhr geöffnet

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Peter Amler
Kunstmaler
Tel. 0171/64 62 156



Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Bewerbung per e-Mail an info@jahn-planen.de



markilux Designmarkisen – Made in Germany

Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

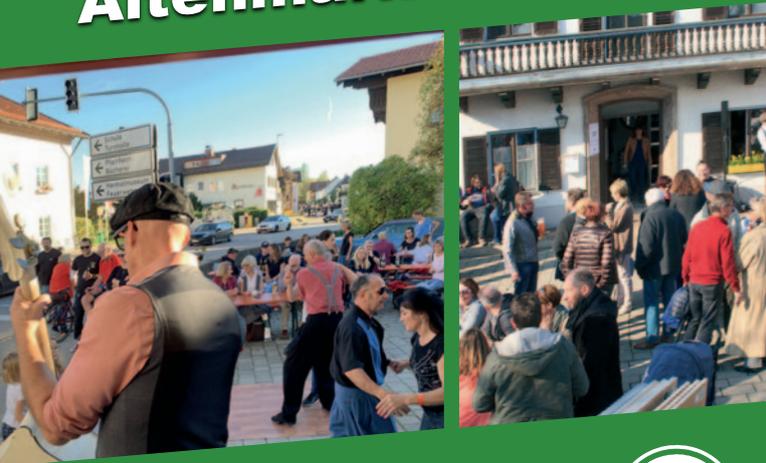


- Planen
- Sonnenschutz
- Raumausstattung

markilux
Die Beste unter der Sonne

Hintereckerstr. 7 · Altenmarkt
Tel. 08621/2895 · www.jahn-altenmarkt.de

Sonntag 24. März Altenmarkt blüht auf!



Erl Mode Atelier
Blumen Furtner
Zweirad Seidl
Galerie Peter Amler
Küchen Hölzlwimmer
Strohmayer Tracht Mode Schuhe



Parkplatz beim Erl Mode Atelier:
• Pilsbar von der SpVgg Baumburg • Live Musik
• Wein- und Spritzbar vom Angermühlen-Team

- **RABATTWÜRFELN**
 - Frühlingsfest
 - Schaukochen
 - Kunstausstellung
 - Frühjahrsausstellung
- beim **Strohmayer**
Fahrrad Seidl
Küchen Hölzlwimmer
Galerie Peter Amler
Blumen Furtner

Besuchen Sie unsere
Frühlingsausstellung
am verkaufsoffenen
Sonntag 24. April
von 12-17 Uhr



Blumen Furtner

Inh. Iris Steininger

Hauptstr. 3 · Altenmarkt a. d. Alz
Tel. 0 86 21/22 24 · www.Blumen-Furtner.de
Mo.-Fr. 8 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr geöffnet

Verkaufsoffen 12 - 17 Uhr

Auf unserem Parkplatz :
Pilsbarbewirtung mit SpVgg Baumburg,
Wein- und Spritzbar vom Angermühlen-Team
& Rock'n'Roll mit den Bad Rocking Buddies!



MODE ATELIER

Altenmarkt/Alz - Tel. 0 86 21 / 43 73

RABATTWÜRFELN ! SAMSTAG, 23.03. & SONNTAG, 24.03.



STROHMAYER
TRACHT MODE SCHUHE

Marktplatz 1 | Altenmarkt | 08621 - 2725

FEUER UND FLAMME
FÜR GUTES DESIGN.

unsere schreinerei



Verkaufsoffener Sonntag am
24. März von 12:00 bis 17:00 Uhr
Küchen und Möbel zum Staunen
und Genießen.

Hölzlwimmer Küchen GmbH
83352 Altenmarkt/Alz
Hauptstraße 2
(086 21) 64 54 83
hoelzlwimmer.de



Hölzlwimmer



Sonntag 24. März

Altenmarkt blüht auf!

Parkplatz
bei Zürich
Versicherung:

Diverse Aktivitäten
& Kinderbetreuung

Heimatmuseum
und
Pfarrbücherei
geöffnet!



Bester Schutz
für Sie und
Ihre Lieben

Gerne beraten wir Sie:
**Stielow, Haider &
Djelassi GmbH & Co. KG**
83352 Altenmarkt und
84558 Kirchweidach
Telefon 086214358



Verkaufsoffen 12 - 17 Uhr

NEU • NEU • NEU • NEU • NEU

KFZ.FINAUER

KFZ-MEISTERWERKSTATT

Reparaturen ALLER Marken

Wasserburger Str. 10
(beim Autohaus Altenmarkt)
83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel. 08621/99 60 687
Mobil 0176/62 19 11 97
kfz.finauer@gmail.com

NEU bei uns: **CHIPTUNING!**



- Parkdellen & Beulen Reparaturen
- Hagel- & Sturmschäden

Wasserburger Str. 8 · Altenmarkt
☎ 0175/46 48 746 · info@smart-repair-chiemgau.de
www.smart-repair-chiemgau.de

AUTOHAUS ALTENMARKT

www.autohaus-altenmarkt.de

IHR
MEHRMARKEN
CENTER

15.000 Autos passen nicht auf
unseren Hof, aber auf unsere Homepage -
Ihr sorgenfreier Autokauf!

Wasserburger Str. 8 - 83352 Altenmarkt/Alz Tel.: 08621 50651512 - Instagram & Facebook #autohausaltenmarkt

Investition in die Zukunft des Schießbetriebs

1. Schützenmeister Joachim Auer konnte zur Jahreshauptversammlung 1. Bürgermeister Stephan Bierschneider, 2. Gauschützenmeisterin Anna Holzner, die Ehrenschiützenmeister Sepp Schwarz und Hans Schwankner sowie die Ehrenmitglieder Edeltraud und Manfred Winklhofer begrüßen.

Sodann gedachten die Versammelten des verstorbenen Vereinsmitgliedes Willi Wimmer (44 Jahre im Verein) mit einer Schweigeminute.

Die Schützengesellschaft hat zum 31.12.2023 einen Mitgliederstand von 138. Zuerst bedankte sich Joachim Auer bei allen, die sich im Verein aktiv einbringen. Ohne die Mitarbeit wäre ein Vereinsbetrieb nicht möglich. In seinem Bericht über das Schießjahr erläuterte er das Ausschießen von zwei Geburtstagsscheiben, die Durchführung der Gaumeisterschaften Luftgewehr in den Räumen der ZSG, die Durchführung des Königsschießens und der Jahreshauptversammlung, das Abhalten eines Faschingschießens und des Faschingsausklangs am Faschingsdienstag, das Endschießen mit Jahresabschluss Ende März.

Für ihren langjährigen Einsatz bei den Rundenwettkämpfen wurden folgende Schützen geehrt 100 Wettkämpfe absolvierte Günther Deml, 300 Wettkämpfe stehen bei Rosmarie Schwankner zu Buche. Hans Schwankner wurde für sage und schreibe 600 Wettkämpfe für den Verein geehrt, sein erster Wettkampf fand am 14.03.1969 statt.

Erfreulich war die Proklamation der Gaukönige des Alzgau Trostberg am 16.04.2023 im Gasthaus zur Post. Rosmarie Schwankner hatte beim Gau-Zimmerstutzen-Schießen den besten Treffer auf die Königsscheibe abgegeben und konnte die Schützenkette entgegennehmen. Auch beim Damenpokalschießen in Nußdorf hatte sie den besten Tiefschuss aller 96 Teilnehmerinnen (1,0 Teiler) und sicherte sich die Wanderscheibe.

Der Verein beteiligte sich bei der Gauschützenwallfahrt nach Irsing, über den Sommer wurden einige Stammtische abgehalten.

Im Rahmen des Altenmarkter Ferienprogramms durften am 16.08.2023 sieben Burschen und ein Mädchen in den Schießbetrieb schnuppern. Zuerst wurden die Kinder mit den Regeln am Schießstand bekannt gemacht, dann durften alle unter fachkundiger Aufsicht mit dem Lichtgewehr versuchen, aufgelegt ins Schwarze zu treffen. Die Kinder haben schnell gemerkt, dass man sich beim Zielen ruhig verhalten und sich konzentrieren muss. Es gab auch einen Biathlon-Wettbewerb, bei dem Laufen und Schießen im Wechsel dran war. Auch ein lustiges Geschicklichkeitsspiel stand auf dem Programm. Zum Abschluss gab es eine Preisverteilung bei der niemand leer ausging und eine gemeinsame Brotzeit. Hinsichtlich der Sanierung und Neugestaltung am Alzweg im Juli und August wurden die Randsteine sowie die Pflasterung beim Garagenvorplatz ausgeführt. Am 12.08.2023 wurden Instandhaltungsarbeiten im Schützenheim ausgeführt: Anschusswände hergerichtet, Schießstand oben geweißelt, Fenster und Haustüre gestrichen. Im September wurde an der Fassade des Schützenheims der Sockel instandgesetzt.

Der Vereinsausflug bei herrlichem Sommerwetter mit dem Busunternehmen Hövels ging nach Tirol zur Wochenbrunner Alm bei Ellmau, wo bei grandioser Aussicht mit Blick auf den Wilden Kaiser verweilt wurde.

Das Anfangsschießen fand am 06.10.2023 statt. Bewährt hat sich die regelmäßige Trainingsmöglichkeit dienstags um 19.00 Uhr, das Jugendtraining startet be-

reits um 18.00 Uhr.

Ein voller Erfolg war das 19. Altenmarkter Kirchweihschießen mit 292 Anmeldungen. Kirchweihkönigin wurde Waltraud Hörterer, Jugendkönig Felix Gineiger, Sieger mit dem Lichtgewehr wurde Zeno Stallerer, beste Mannschaft wurden die Vowobers, bei der Meistbeteiligung waren wieder die Dorfner Volltreffer unschlagbar.

Drei Schützinnen haben den Lehrgang „Vereinsübungsleiter und Standaufsicht“ erfolgreich absolviert: Yvonne Brückner, Steffi Koten und Ingrid Oppermann.

Die Weihnachtsfeier mit Nussenschießen fand am Samstag, 16.12.2023 statt, die Beteiligung war sehr gut.

Sportleiter Hans Schwankner informierte über die sportlichen Ereignisse des letzten Jahres.

Schriftführerin Monika Auer berichtete über die Aktivitäten sowie Festlichkeiten des letzten Jahres aus der Vereinschronik.

Gabi Schwarz gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben der Gesellschaft.

Die Revisoren Katharina Koten und Martin Wimmer haben die Kasse geprüft. Es wurde eine einwandfreie, ordentliche Kassenführung bestätigt.

Für 25-jährige bzw. 40-jährige Mitgliedschaft im BSSB/DSB wurden Nicole Deglmann bzw. Helmut Sollinger geehrt. Für 40-jährige Mitgliedschaft im Verein sollte Evi Kirschner geehrt werden, sie konnte leider nicht anwesend sein.

2. Gauschützenmeisterin Anna Holzner sowie 1. Bürgermeister Stephan Bierschneider sprachen Grußworte.

Breiten Raum in der Versammlung nahm das Thema „Investitionen zur Modernisierung des Schießbetriebs“ ein. Bereits in der Jahreshauptversammlung im Januar 2023 wurden die Mitglieder gefragt, ob sich die Vorstandschaft mit der Thematik elektronischer Schießstände befassen soll oder nicht. Die versammelten Mitglieder beauftragten damals die Vorstandschaft Angebote einzuholen und Zuschussmöglichkeiten zu prüfen. Nun liegen Angebote und ein Finanzierungsplan vor.

Schützenmeister Joachim Auer erläuterte die Maßnahme, die für den Verein von entscheidender Bedeutung ist. Die Umrüstung fördere die Motivation zum Schießsport und trägt dazu bei, dass unser Verein als attraktive Anlaufstelle wahrgenommen wird. Darüber hinaus verspricht die Umstellung erhebliche Vereinfachungen im Ablauf der Schießabende sowie bei der Auswertung und dem Kasernenbetrieb. Dies ermöglicht eine effizientere Ressourcennutzung und ist für organisatorische Abläufe von Vorteil. Des Weiteren entspricht die Modernisierung dem aktuellen Stand der Technik, wie ihn bereits viele Vereine im Alzgau Trostberg erfolgreich umgesetzt haben.

Die Nachhaltigkeitskomponente durch den Wegfall von Papierstreifen sowie die Reduzierung der Instandhaltungskosten (beispielsweise Zugseile und Kondensatoren) sind weitere Aspekte, die für die Umrüstung sprechen.

Erläutert wurde das Angebot der Firma Meyton, die weiteren Kosten, die Finanzierung sowie der in Aussicht gestellte Zuschuss des Bayerischen Sportschützenbundes.

Die Abstimmung der versammelten Mitglieder fiel bis auf eine Enthaltung einstimmig positiv aus. Somit wurde die Vorstandschaft beauftragt, die Investition umzusetzen.

Das Endschießen dieser Saison findet am Freitag, 22.03.2024 (um 1 Woche vorverlegt wegen Ostern), der Jahresabschluss mit Preisverteilung findet am Samstag, 23.03.2024 statt.

Joachim Auer forderte die Schützen auf, sich das Kirchweihwochenende (18.-20.10.2024) vorzumerken, das Kirchweihschießen kann nur bewerkstelligt werden, wenn sich alle aktiv einbringen. Weitere Termine werden zu gegebener Zeit bekannt gemacht.

Am Ende des offiziellen Teils der Versammlung wurden die neuen Schützenkönige bekannt gegeben (wie bereits berichtet).

Monika Auer
Schriftführerin



Das Foto „Ehrungen“ zeigt von links nach rechts: 2. Gauschützenmeisterin Anna Holzner, Nicole Deglmann, Helmut Sollinger, 1. Schützenmeister Joachim Auer

Haus Chiemsee
- Alle Kassen -
Wohnen & Pflege

Pflegeheim für Demenz
Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 • 83257 Gollenshausen
Tel. 08054-7396 • Wir sind unbürokratisch

Spendenübergabe der CSU-Christbaumsammelaktion

Mit einer Spende in Höhe von 600 Euro an die Lebenshilfe Traunstein setzt der CSU-Ortsverband Altenmarkt ein deutliches Zeichen der Solidarität. Die Spende ist das Ergebnis einer Christbaumaktion, bei der alte Christbäume im Ort eingesammelt wurden. Bürgermeister Stephan Bierschneider betonte, dass der Reinerlös vollständig an die Lebenshilfe geht, um deren Arbeit zu unterstützen.

Die Spende kommt einem konkreten und lokal bezogenem Zweck zugute: laut der Teamleitung der Frühförderung bei der Lebenshilfe, Klaudia Vongehr, wurde das Geld für die Anschaffung von therapeutischem Lern- und Spielmaterial verwendet. Dieses wird im neuen Therapiezentrum für Ergotherapie, Logotherapie sowie Physiotherapie eingesetzt, das die Lebenshilfe Anfang April in den ehemaligen Räumlichkeiten der Sparkasse in Altenmarkt eröffnen wird.

Das therapeutische Angebot im neuen Zentrum, so Lebenshilfe-Geschäftsführerin Annemarie Funke, richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche. Es umfasst ein breites Spektrum an Behandlungs- und Fördermaßnahmen, die darauf abzielen, die Entwicklungsmöglichkeiten der jungen Patientinnen und Patienten bestmöglich zu unterstützen und zu erweitern.

Funke bedankte sich im Namen der Lebenshilfe Traunstein bei den Vertretern des CSU-Ortsverbandes und zeigte sich erfreut, wie durch kreative und gemeinschaftliche Aktionen, wie z. B. die Christbaumaktion, bedeutende Unterstützung für soziale Projekte generiert werden kann. Thomas Breu, Öffentlichkeitsarbeit Lebenshilfe Traunstein.



Bild: von links Christian Rauch (CSU OV), Theresa Gröbner (Frühförderung), Bürgermeister Stephan Bierschneider, Lebenshilfe-Geschäftsführerin Annemarie Funke, Vorsitzender CSU-OV Andreas Tessmer, Klaudia Vongehr (Teamleitung Frühförderung)

Ortsgruppentreffen B'90 die Grünen

In der letzten Veranstaltung der OG B90 die Grünen ging es wieder einmal um die Verkehrsminderung im Ortsbereich von Altenmarkt.

Im Gasthaus zur Post diskutierte man eingehend über den Lärmaktionsplan, um den Ortsbereich von Altenmarkt von Lärm und Verkehr zu entlasten und die innerörtliche Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Sebastian Heller, Mitglied des Gemeinderats in Chieming referierte zu diesem Thema. Vom Landesamt für Umweltschutz (LFU) wurde für Altenmarkt bereits ein Lärmkataster erstellt, das als Grundlage für einen Lärmaktionsplan benötigt wird. Dieser greift die Vorschriften der EU auf, dass Umgebungslärm, wo immer er zu erheblichen Belästigungen, oder sogar gesundheitsschädlichen Auswirkungen führt, bekämpft werden muss. Mögliche Maßnahmen zur Lärminderung sind z. B. die Ausweisung von Tempo 30, lärmindernde Fahrbahnbeläge („Flüsterasphalt“), oder auch LKW-Fahrverbote. Verkehrsinseln können die Fahrgeschwindigkeit verlangsamen und zugleich die Überquerung für Fußgänger erleichtern. Der Referent berichtete über die Gemeinden Inning am Ammersee, Markt Berchtesgaden, Stadt Lindenberg im Allgäu und die Gemeinde Neuried bei München, die einen solchen Plan bereits mit großem Erfolg realisiert haben. Der Bürgermeister von Neuried wiederum berichtete in Chieming über die positiven Effekte dieser Maßnahme. Aber auch in unserer Region plant neben Chieming die Gemeinde Tacherting für Emertsham einen derartigen Aktionsplan.

Für die Erstellung der Pläne ist bayernweit die Regierung von Oberfranken zuständig, befasst sich jedoch aus Kapazitätsgründen nur mit extrem belasteten Standorten wie Flughäfen, oder Stadtautobahnen. In allen anderen Fällen kann

die Zuständigkeit an die Gemeinden übertragen werden. Die Gemeinde kann dann ein Planungsbüro mit der Erstellung des Lärmaktionsplans beauftragen, wobei die Maßnahmen mit den Verkehrsbehörden abzustimmen sind. Die Umsetzung und Finanzierung übernimmt dabei der zuständige Verkehrslastträger, im Falle der Bundesstraße, das Straßenbauamt. Ob und wann eine Ortsumfahrung Altenmarkt 2 kommt, ist ungewiss. Ein Lärmaktionsplan, der eine Entlastung schaffen kann, ist jedoch davon unabhängig schnell und mit geringem Kostenaufwand zu realisieren.

Handlungsbedarf für eine Lärmaktionsplan besteht in Altenmarkt schon längst. Erst kürzlich ist im Gemeindebereich wieder eine Kiesgrube in Betrieb genommen worden, wodurch sich der LKW-Verkehr im Ortsbereich nochmals erhöhen wird. Nach Erhöhung der LKW-Maut zum Januar 24 ist ein weiterer Verkehrszuwachs durch Mautflüchtlinge zu befürchten, die vermehrt Staatsstraßen nutzen. Eine Sperrung der B20 für den LKW-Transitverkehr wird zusätzlich die LKW-Zahlen auf den Staatsstraßen im Landkreis Traunstein und der B299/B304 erhöhen.

Hans Fasnacht berichtete an diesem Abend aber auch über die Containerstellplätze am Aubergunnel, die voraussichtlich bis April 2024 abgebaut werden. Der Rückbau beinhaltet auch die Wiederherstellung einer Wiesenfläche auf ca 6800qm, wie im Planfeststellungsbeschluss zum Aubergunnel gefordert. Einig waren sich die Teilnehmer, dass die Gelegenheit ergriffen werden sollte, um unter Einbeziehung des Kreisverkehrs, dieses Areal optisch aufzuwerten und Besuchern einen deutlich besseren ersten Eindruck von Altenmarkt zu vermitteln als bisher. Vorgeschlagen wurde unter anderem die Aufstellung einer Skulptur auf der freierwerdenden Fläche.

Generalversammlung mit Neuwahlen

Der GTEV "Auerbergler" Altenmarkt hält seine Generalversammlung am Samstag, 13. April, um 19:30 Uhr im Vereinsheim ab. Neben den einzelnen Berichten und den Ehrungen von langjährigen Mitgliedern stehen in diesem Jahr auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Alle Mitglieder und Freunde des Vereines sind dazu eingeladen.



Katzenobhut Baumburg e.V.

Hallo, wir sind Vinny und Viola, zwei knapp sieben Monate alte verspielte und neugierige, süße Kätzchen.

Bis wir in die Katzenobhut aufgenommen wurden, lebten wir mit unserer scheuen, herrenlosen Mama und unseren Geschwistern am Waldrand in einem Holzstapel. Dort wurden wir auch geboren. Im Winter kuschelten wir uns auch mal im überdachten Heulager eines Reiterhofes zusammen.

Vor den Menschen haben wir im Moment noch ein bisschen Angst, werden aber jeden Tag mutiger.

Meine Schwester Viola lässt sich schon auf den Arm nehmen und streicheln. Bei ihren Bezugspersonen schmeißt sie sich auch sofort schnurrend auf den Boden. Und auch mich kann man, wenn ich in meiner Lieblingshöhle liege, streicheln. Und stellt Euch vor: So schrecklich ist das gar nicht. Ich glaube, wenn wir unsere festen Bezugspersonen und eine eigene Familie haben, werden wir mit viel Geduld bestimmt ganz schnell richtig zutraulich und schmusig.

Natürlich wollen wir nach einer längeren Eingewöhnungszeit auch wieder draußen in ungefährlicher Umgebung herumtoben.

Wer gibt uns eine Chance auf ein schönes Leben bei liebevollen Menschen?

www.katzenobhut-baumburg.de
Telefon: 08621/806466



KAB mit aktuellen Themen von Landtagswahl bis B304neu

Jahreshauptversammlung mit Rückblick und Ausblick – Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft

Sowohl lokal als auch regional sowie international beschäftigt sich der KAB Ortsverband Altenmarkt mit aktuellen brennenden Themen. Bei der Jahreshauptversammlung des KAB Ortsverbandes Altenmarkt im Pfarrheim kam dies im Rahmen des Jahresrückblicks zum Ausdruck. Veranstaltungen wurden von B304 neu bis zur Landtagswahl sowohl lokal als auch überregional von der KAB organisiert.

Zunächst gedachte Robert Schirmer vom Vorstands-Team an die verstorbenen Mitglieder Helmuth Graf, Willi Kindsmüller, Ludowika Oberhauser und Konrad Windbauer, die teils über 60 Jahre Mitglied in der KAB waren. In seiner Funktion als Kassier der KAB präsentierte Schirmer auch den Kassenbericht des 61 Mitglieder starken Vereins. Ihm wurde von den Revisoren Monika Schlaipfer und Josef Obermayer einwandfreie Arbeit attestiert, womit die Vorstandschaft entlastet werden konnte. Gemeinsam blickte man in vielen Bildern und kurzen Filmen von Josef Obermayer auf die Ereignisse im Verbandsleben in 2023 zurück. Dabei kam zum Ausdruck, dass die KAB ein engagierter Verband ist, der sich kritisch mit aktuellen Themen auseinandersetzt und zukunftsorientiert denkt. So startete man in das Jahr mit einem Vortrag zur „B304neu – enkeltauglich?“, bei dem die verschiedenen Seiten des Vorhabens beleuchtet wurden und eine sehr rege Diskussion folgte. Beim KAB-Bildungstag im Altenmarkter Pfarrheim erläuterte Diözesan-Präses Michael Wagner die Gefahren, die im Neo-Liberalismus stecken sowie die Weltwirtschaft insgesamt verändern und bedrohen. In den Herbst startete man zunächst mit einer besonderen „Podiumsdiskussion“ der Landtagskandidaten. „Mensch wähl mich“ hieß das überdimensionale Monopoly-Spiel, das in Traunstein gespielt wurde und bei der sich die Landtagskandidaten vorstellten und auf aktuelle Fragen antworteten. Im Oktober stellte IHK-Coach Stefan Sachs die Vor- und Nachteile der Elektromobilität vor. Die Zukunftstechnologie berge jede Menge Chancen. Mit einem angepassten Lebensstil könne man auch mit kleinen E-Autos und geringer Reichweite seinen (Berufs-)Alltag meistern. Die KAB war aber auch am Ort sehr aktiv, nahm mit Abordnungen beim Buchenwaldgedenken und dem Fronleichnamsumzügen in der Pfarrei in Altenmarkt und Kirchberg teil. Auch beim Glaubensfest in Baumburg war die KAB mit einem Stand vertreten. Letztes Jahr hielt Pfarrer Florian Schomers den Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst wurden die Fahrräder der Teilnehmer gesegnet und man traf sich zum gemütlichen Zusammensein bei Kaiserwetter im Pfarrgarten. Ende Juli nahm man an der Wallfahrt nach Maria Kirchenthal teil. Mit dabei war man auch auf der KAB-Kampfenwand-Bergmesse.

Den Ausblick auf das aktuelle Jahr hielt Irene Hofmann vom KAB-Kreisverband. In Altenmarkt stehen heuer noch der KAB-Bildungstag mit Diözesan-Präses Michael Wagner (Motto „Arbeit.Macht.Sinn“) am 16. März und das Glaubensfest am Pfingstmontag, den 20. Mai in Baumburg an. Nicht mehr am Ostermontag, sondern dieses Jahr am 14. April findet eine KAB-Kapellen-Wanderung dieses Mal in Seeon statt. Am 27. Juli geht es wieder nach Maria Kirchenthal sowie am 1. September auf die Kampfenwand zur dortigen Bergmesse. Irene Hofmann warb noch um die Teilnahme bei den Veranstaltungen auf Kreisebene.

Im Anschluss nahmen Irene Hofmann und Hans Riederer Ehrungen vor. Dabei konnten sie gleich drei Mitglieder für 60jährige Mitgliedschaft ehren: Elfriede und Georg Ober sowie Sebastian Voglmaier. Für die Gemeinde sprach dritte Bürgermeisterin Doris Ober ihren Dank für das Engagement im Verein aus.

Zum Schluss blickte Robert Schirmer auf die Veranstaltung „Ist die geplante B304 neu (Ortsumfahrung von Altenmarkt) enkeltauglich?“ zurück und zeigte einen kurzen Film, der kritisch den Umfang der geplanten Umfahrung und die Auswirkungen auf Fauna und Flora im betroffenen Areal beleuchtete. Hans Fasenacht informierte dazu über den aktuellen Sachstand zur geplanten Umfahrung. Zahlreiche Unterstützer gegen die Umfahrung hätten ihre Einwände Anfang des Jahres eingebracht. Auch die umliegenden Gemeinden hatten Abstimmungen zur geplanten Umfahrung im Gemeinde- oder Stadtrat. So stimmte die Stadt Traunreut geschlossen gegen die Umfahrung und auch Trostberg legte ein mehrheitliches Votum gegen die Umfahrung ein. Die Gemeinde Palling stimmte gegen die Umfahrung. Einstimmig für die Umfahrung war jedoch die Ge-

meinde Altenmarkt. In der Versammlung entwickelte sich eine rege Diskussion um das Für und Wider einer großen Ortsumfahrung. Während sich manche ganz klar für die Umfahrung aussprachen, da viele Altenmarkter unter der Verkehrsbelastung leiden, erläuterten andere Diskussionsteilnehmer, dass sie grundsätzlich dafür seien, den Verkehr aus dem Ort raus zu bekommen. Jedoch habe man mit dem Aubergtunnel bereits einen zentralen Schritt mit geringstmöglicher Beeinträchtigung der Umwelt geschaffen und so den Verkehrsknoten „Schneeweißack“ entlastet. Weitere Maßnahmen müssten in einer Reduzierung des kleinräumigen Verkehrs um Altenmarkt, eine Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs sowie Maßnahmen, um den LKW-Verkehr aus dem Ort raus zu bekommen, resultieren, so die Vorschläge aus der Versammlung. Robert Schirmer erinnerte noch an den geplanten Ortstermin des Petitionsausschuss des Bundestages am 19. April um 9.30 Uhr mit Treffpunkt am Rathaus in Altenmarkt.

Unter Wünsche und Anträge fragte Robert Schirmer nach Vorlieben für Vorträge und Ausflüge. Aktuelle Infos zur Sozialleistungen und Rente waren hier Vorschläge. Wenn ein Ausflug organisiert werden würde, dann sollte es ein Tagesausflug mit nicht zu weit entferntem Ziel sein, so das Meinungsbild der Versammlung. Die Vorschläge aus der Versammlung werden ins Vorstandsteam mitgenommen und beraten. Über die konkreten Veranstaltungen werde dann rechtzeitig über die Zeitung und andere Medien informiert. -sts



Bereits über 60 Jahre sind sie im Verein und wurden daher besonders geehrt: Irene Hofmann überreichte den beiden Anwesenden Elfriede und Georg Ober Urkunde und Anstecknadel. Auf dem Bild sind von links zu sehen: Dritte Bürgermeisterin Doris Ober, Irene Hofmann sowie Elfriede und Georg Ober. Foto: sts

KAB AP KING in Kürze **WIEDER-ERÖFFNUNG**
- unter neuer Führung -

Bar & Lounge
Hauptstr. 4
Altenmarkt a.d. Alz
Tel. 0 86 21/99 19 232

Lieferzeiten:
Di. - Fr. 11.00 - 14.00 Uhr, 17.00 - 21.30 Uhr
Sa., So. 11.00 - 21.30 Uhr

Öffnungszeiten:
Di. - So. 11.00 - 22.00 Uhr, Montag Ruhetag

Volksmusik – „Vielsaitigkeit“ die Freude bereitet

Musikerlebnis beim 26. Volksmusikseminar in der Altenmarkter Turnhalle-gemeinsames Singen und Abschlusskonzert

Gemeinsam Musizieren und Singen macht Spaß und das hatte man beim Altenmarkter Volksmusikseminar, das von der Sing- und Musikschule Emertsham heuer zum 26. Mal veranstaltet wurde, allein schon beim Abschlusskonzert als Zuhörer gespürt. Günter Schatz, einer der Referenten des Seminars brachte es auf den Punkt: es ist die „Vielsaitigkeit“, die hier Freude bereitet – sowohl von den Instrumenten, den Gruppen-Zusammensetzungen, den Musikstücken und nicht zuletzt auch von den Menschen, die hier zusammentreffen, um gemeinsam zu Musizieren.

„Es waren wieder eineinhalb schöne, interessante und abwechslungsreiche Tage mit einem vollen Programm“, blickte Seminarleiterin Annemarie Bayerl zum Ende des Volksmusikseminars zurück. Es wurde gesungen, getanzt, gelacht, gertscht, ausgetauscht und natürlich begeistert musiziert. Insgesamt 69 Teilnehmer aus ganz Bayern waren nach Altenmarkt gekommen, um wieder einmal ein Wochenende gemeinsam zu erleben. Dazu übte und spielte man in mehreren Gruppen, die von insgesamt zehn Referenten betreut wurden. Jede Gruppe hatte einen anderen Schwerpunkt, sowohl was Instrumente, Inhalte und Stücke betraf, und so ergab sich zum Ende des Seminars ein buntes Bild des über das Wochenende erlernten.

Die „Früchte“ ihres gemeinsamen Musizierens präsentierten alle Gruppen beim Abschlusskonzert in der Schulturnhalle. Den Anfang machten alle zusammen unter der Leitung von Referentin Sabine Riemer aus Hebertsfelden mit „Schee langsam fang ma o“. Bereits hier merkte man das Talent und die Erfahrung der Teilnehmer, die in den beiden Tagen auch musikalisch zusammengewachsen waren. Dann ging es reihum mit den einzelnen Gruppen weiter. Ilona Seidl aus Kühbach hatte mit ihrer Gruppe, die aus Hackbrett, Zither und Blockflöte eine Aufzugsmusik von Alois Sterzl einstudiert. Die jüngste Gruppe durfte Annemarie Bayerl begleiten. Sie spielten frisch und lebendig eine Polka auf. Aus Alzey nahe Mainz reiste Heike Eisenhuth an. Gemeinsam mit Elisabeth Falke aus dem Augsburgs Land hatten sie die größte Gruppe betreut: eine mehr als zwanzig Musikerinnen und Musiker umfassende Veeh-Harfen-Gruppe. Die-

se eigens für Einsteiger entwickelte Tischharfe ermöglicht einen zügigen Spielfortschritt und erfreue sich immer größer werdender Beliebtheit. Sie spielten souverän den „Orient-Express“, eine Polka aus dem Burgenland und legten mit der „Sternpolka“ noch eins drauf. Isabell Engl aus Salzburg stellte ihre Gruppe mit einem Stück aus dem Mühlviertel vor. Nichts Bayerisches oder Österreichisches, sondern etwas Französisches hatte die Besetzung der Gruppe von Angelika Weber aus Feldkirchen-Westerham vorbereitet. Eine aufwändige Bourrée war hier zu hören, gekonnt vorgetragen. Ebenfalls „vielsaitig“ war das Ensemble von Referent Günter Schatz aus Rechtmehring. Sie spielten „Den brauch ma no“, von Marion Bachmann für einen Jugendwettbewerb geschrieben. Damit nochmal Auflockerung in den Reigen kam, sorgte Angelika Weber für eine kleine Überraschung und studiert zunächst mit den Zuhörern und dann mit der ganzen Musikerschar einen Jodler ein, der die ganze Turnhalle erfüllte. Mit Hans Irger aus Fischbachau und Viktoria Zäch aus Reichertshofen kamen nochmal zwei Gruppen mit bairischen Musikgut zum Zug und komplettierten so den Reigen der Einzelgruppen.

Zum Schluss erinnerte Annemarie Bayerl noch an einen erfolgreichen Samstag, der mit einem gemeinsamen Singen, welches Gaumusikwart Markus Gromes moderierte, abschloss. Auch wurde in einer Ausstellung am Samstag von verschiedensten Musikinstrumenten, Zubehör und Musikliteratur (die Helmut Gruber, Kurt Hartwig und Peter Münseer vorstellten) das Rahmenprogramm abgerundet. Damit so ein Seminar gelingt, brauche es jedoch auch eine starke Mannschaft, die Annemarie Bayerl zur Danksagung auf die Bühne holte. „Wir bauen auf ein engagiertes Helferteam und wir sind der Gemeinde unter Bürgermeister Stephan Bierschneider sowie der Schule unter Rektorin Sabine Schwan dankbar, die Räume der Schule nutzen zu können“, so Annemarie Bayerl. Den Referenten des Wochenendes und ihrem Helfer-Team dankte sie mit einem Präsent.

Als „Motor“ dieser etablierten Veranstaltung wurde auch Annemarie Bayerl gedankt. Benno Huber, der erste Vorsitzende der Emertshamer Musikschule, überreichte ihr einen Blumenstrauß und würdigte ihre Verdienste um das über die Region hinaus bekannte Volksmusikseminar, das Abwechslung, Interessantes, Lehrreiches, Amüsantes und nicht zuletzt Spaß an der (Volks-)Musik vermittelt.

-sts



Mit einem großen Abschlusskonzert begeisterten die Seminar-Teilnehmer Zuhörer und Gäste. Die Veeh-Harfen Gruppe im Vordergrund stellten die meisten Teilnehmer im Volksmusikseminar, das Annemarie Bayerl (Dirigentin) leitete.

Foto: sts



Die zehn Referenten des Seminars begleiteten die Gruppen während des Wochenendes.

Foto: sts



Auch der Nachwuchs war mit einer Gruppe beim Volksmusikseminar vertreten.

Foto: sts



Benno Huber, der erste Vorsitzende der Sing- und Musikschule Emertsham (rechts) würdigte das Engagement von Seminarleiterin Annemarie Bayerl (links).

Foto: sts

Altenmarkt diskutiert

Arbeit - Perspektiven in Altenmarkt

Die Arbeitswelt ist vielschichtig und betrifft fast jeden Bereich menschlichen Lebens. In Bezug auf die Gemeinde ist zunächst die Zahl der Arbeitsplätze ein wichtiger Faktor. Sie stellen in gewisser Weise die „Konkurrenzfähigkeit“ der Gemeinde dar. Wenige Arbeitsplätze bedeuten geringe Gewerbesteuererinnahmen. Bedeuten aber auch, dass die Bürger zu ihrem Arbeitsplatz fahren müssen.

Neben der Zahl der Arbeitsplätze ist auch deren Qualität wichtig. Einkommen, Zufriedenheit, Selbstverwirklichung sind nur einige der Aspekte, die die Arbeit bestimmen. Steht der Arbeitsplatz mit den persönlichen Wünschen im Einklang? Möglicherweise bedarf es hierbei in Zukunft eines „offeneren“ Rahmens im Hinblick auf Arbeitszeit, -leistung und -entlohnung.

Arbeitsplätze können unterschiedlichen Bereichen zugeordnet werden. Nicht nur die Industrie bietet Arbeitsplätze. Die Bereiche Soziales, Tourismus, Landwirtschaft, Gastronomie, Dienstleistung, Verwaltung bieten Arbeitsplätze. Jeder dieser Bereiche braucht ein entsprechendes Umfeld. Die unterschiedlichen Wirtschaftszweige sollten untereinander abgestimmt sein, um positive Synergien zu schaffen. Als Beispiel sei hier nur Tourismus und Umweltschutz genannt, die sich positiv, wie auch negativ beeinflussen können. Hier die richtige Balance zu finden, wird eine wichtige Zukunftsaufgabe.

Diese und weitere Aspekte möchten wir auf dem nächste Stammtisch des SPD-Ortsvereins Altenmarkt diskutieren. Wer Interesse und/oder Erfahrungen dazu einbringen kann, komme am Donnerstag, den 21.03.2024 um 19:00 Uhr in die Gasthof Zur Post in Altenmarkt, um offen und fair darüber zu diskutieren.

Altenmarkt

SPD OFFEN GESAGT

am **STAMMTISCH**

**ALTENMARKT
DISKUTIERT**

**Arbeit – Perspektiven
in Altenmarkt**

21.03.2024 19:00 Uhr
Gasthof zur Post
Altenmarkt



Amler www.amler-werbung.de

WERBUNG

AUFKLEBER • STEMPEL

Hauptstr. 1 • **Trostberg** • Tel. 086 21/64393

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trostberg

Termine vom 22.03.24 bis 05.04.24

So. 24.03.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
Do. 28.03.	14.00 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl zu Gründonnerstag
Fr. 29.03.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl zu Karfreitag
	11:15 Uhr	Dorfkirche St. Ägidius in Seon	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl zu Karfreitag
So. 31.03.	05:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst in der Osternacht
	09:30 Uhr	Christuskirche	Mitgestalt von den Konfirmanden
	09:30 Uhr	Christuskirche	Ostergottesdienst mit Abendmahl
Mo. 01.04.	11:15 Uhr	St. Andreas in Engelsberg	KuK- Kindergottesdienst unterm Kirchdach mit Ostereiersuche
Mi. 03.04.	19:00 Uhr	Christuskirche	Ostergottesdienst mit Abendmahl Taizé Gebet

Regional, saisonal & genial!



*Auf gut deutsch: Von daheim,
eis zu seiner Zeit und saugnad!*

Wir verwenden überwiegend regionale Bio-Produkte, wie Auerochsenfleisch aus Truchtlaching, Schweinefleisch aus Attl, Gemüse aus Großornach und Produkte der Alztaler Hofmolkerei.

*Geöffnet: Im März bei Sonne am
SA und SO 12-21 Uhr*

Ab April Mi-SO 12-21 Uhr

Ostermontag 12-21 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten auf Google



Gasthaus zum Roiter

www.roiter.de

Feiern gerne auf Anfrage. Reservierungen unter stefan@stefan-borger.de oder unter 08621 / 73 87. Fähr während der Öffnungszeiten nach Bedarf.

Gasthaus zum Roiter – Roit 1 – 83352 Altenmarkt/Alz

kostengünstig & effektiv werben!

im **Amtsblatt Altenmarkt**

Weitere Infos unter: **0 86 21/6 43 93**

BEWIRB DICH
JETZT FÜR EIN
PRAKTIKUM
BEI ALZCHEM!



alzchem
group



#PRAKTIKUM

Schau Dir Deinen Traumberuf genauer an.
alzchem.com/ausbildung



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sa. 16.03.2024	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa. 16.03.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst - Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „MISEREOR“
So. 17.03.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Familiengottesdienst - Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „MISEREOR“
So. 17.03.2024	11.30 Uhr	Pfarrheim	Fastensuppenessen im Pfarrheim - Verkauf von Waren aus dem Fairen Handel (Weltladen Trostberg)
Di. 19.03.2024	09.00 Uhr	Altenmarkt	Josefiamt d. Männervereins Altenmarkt/Stein anschl. Jahreshauptversmlg.
Di. 19.03.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Bußgottesdienst
Mi. 20.03.2024	18.30 Uhr	Kirchberg	Kreuzwegandacht
Mi. 20.03.2024	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Fr. 22.03.2024	13.00 Uhr	Pfarrheim	Palmbuschn-Binden durch Frauenbund
Fr. 22.03.2024	18.30 Uhr	Altenmarkt	Beichtgelegenheit
Fr. 22.03.2024	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe - Kollekte für das Heilige Land
Sa. 23.03.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst zum Palmsonntag mit Palmweihe - Kollekte für das Heilige Land - musik. Gestaltung Rabendener Kirchenchor
So. 24.03.2024	09.30 Uhr	Baumburg	Palmweiheprozession bei schönem Wetter im Pfarrgarten, anschl. Kindergottesdienst im Freien und Pfarrgottesdienst in der Kirche - Kollekte für das Heilige Land - Es werden Palmbüsche gegen Spende vom Frauenbund angeboten - musik. Gestaltung Triangelchor
Mi. 27.03.2024	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Do. 28.03.2024	19.30 Uhr	Baumburg	Abendmahlsgottesdienst der Pfarrei - anschließend Gebetsstunden bis 23.00 Uhr
Fr. 29.03.2024	08.00 Uhr	Baumburg	Kreuzwegandacht der Frauen
Fr. 29.03.2024	09.30 Uhr	Baumburg	Kreuzweg der Kinder
Fr. 29.03.2024	15.00 Uhr	Baumburg	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi - anschließend stilles Gebet bis 18.00 Uhr in der Grabkapelle
Fr. 29.03.2024	18.30 Uhr	Baumburg	Kreuzweg der Männer in der Grabkapelle
Fr. 29.03.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Kreuzweg-Andacht
Sa. 30.03.2024	09.00 Uhr	Baumburg	Andacht zur Grabesruhe - anschl. stilles Gebet bis 10:30 Uhr
So. 31.03.2024	06.00 Uhr	Baumburg	Osternachtfeier - Speisenweihe, Opferkästchen
So. 31.03.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Festl. Familiengottesdienst - Speisenweihe - Opferkästchen - musik. Gestaltung Triangelchor
Mo. 01.04.2024	10.00 Uhr	Rabenden	Festgottesdienst - musik. Gestaltung Rabendener Kirchenchor
Mi. 03.04.2024	10.00 Uhr	Pfarrheim	Spatzenkino „Der Mondbär - Das große Abenteuer“
M. 03.04.2024	15.00 Uhr	Pfarrheim	Kinderkino „Die Häschenschule“
Mi. 03.04.2024	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Fr. 05.04.2024	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Fr. 05.04.2024	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Sa. 06.04.2024	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa. 06.04.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So. 07.04.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
M. 10.04.2024	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Mi. 10.04.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Fr. 12.04.2024	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz d. Barmherzigkeit

Fr. 12.04.2024	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Sa. 13.04.2024	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Kirchweih-Festgottesdienst - musik. Gestaltung Waginger Sänger u. Harfe
Sa. 13.04.2024	20.00 Uhr	Kirchberg	Gebetsstunde/Fatimaandacht
So. 14.04.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst

Glückliche Gewinner bei der „DINO Day“ Auslosung

Spannung und Aufregung herrschte vor kurzem bei allen Kindern und auch deren Eltern vor, als die Auslosung der Gewinner des „Dino Day Wettbewerbs“ für Schülerinnen / Schüler der Altenmarkter Grundschule begann. Insgesamt 12 Kinder der Jahrgangsstufen (Klasse 1 bis 4) hatten sich am Wettbewerb beteiligt und Dinosaurier aus Legosteinen gebaut. Mit den eingereichten Bildern von ihren Dinos bewiesen alle Kinder, wie kreativ und fantasievoll Dinosaurier aus Legosteinen gebaut werden können. Weil die Teilnehmerzahl überschaubar, die gebauten Dinosaurier aber alle beeindruckend waren, entschied man sich, auf eine Vorauswahl zu verzichten.

So kamen alle Fotos der Dino-Kunstwerke in die Verlosung. Als Glücksfee fungierte dann die kleine Johanna. Die Auslosung der glücklichen Gewinner ergab folgendes Ergebnis:

Der Hauptpreis, ein großes Legobau-Set „LEGO Creator Mittelalterburg“, im Wert von knapp 100 Euro, ging an Paula Dengel. Den 2. Preis, ein Buch über Dinosaurier, gewann Johannes Bräuning; den 3. Preis, ebenfalls ein Buch über Dinosaurier erhielt Danil Kächter. Um keine Enttäuschung aufkommen zu lassen, wurden alle anderen teilnehmenden Kinder mit einem kleinen Trostpreis bedacht. Die Hauptpreise wurden vom DK Verlag, die Trostpreise zusammen von DK Verlag und Bücherei zur Verfügung gestellt.



Wer **die Krankensalbung oder -kommunion** zuhause empfangen möchte, bitte an P. Sebastian (Tel. 08621/6468145) oder an das Pfarrbüro wenden.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 11 Uhr, Dienstag zusätzlich von 15 – 17 Uhr. Am Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen. (Tel. 08621/2753).

P. Sebastian Paredom MSFS, Pfarrvikar (Tel. 08621/6468145).

Besuchen Sie unsere Homepage: www.baumburg.de.

Email-Adresse: st-margareta.baumburg@ebmuc.de

Pfarrbücherei-Öffnungszeiten: Dienstag von 8 – 10 Uhr und von 16.00 – 18.30 Uhr, am Freitag von 16.00 – 18.30 Uhr (Tel. 62318).

In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Stephan Bierschneider und Geschäftsleiter Herbert Lainer

Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96

e-Mail: info@amler-werbung.de · www.amler-werbung.de

(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)

Druck: **Hofmann Druck & Medien** · Trostberger Str. 2 · 83301 Traunreut · Tel. 08669/8693-0

Die nächste Ausgabe erscheint VIERFARBIG am Samstag, 13.04.2024
Verteilung an **alle** Haushalte, inkl. „Keine Reklame einwerfen“